

Fragmente

Von konohayuki

Kapitel 3: März - Lilie

Als sie die weiße Lilie auf sein Grab legte, fragte sie sich, ob sein Tod sinnvoll gewesen war. Er war immer ein Mann der Tat gewesen, ein Ableben in einem Kampf passte also zu ihm. Aber trotzdem hatte sie das Gefühl, dass es für ihn zu früh gewesen war, dass er noch mehr hätte erreichen können.

Ihre Hand schloss sich um das Handy in ihrer Tasche. Noch immer hatte sie seine letzte Nachricht darauf abgespeichert. Langsam drehte sie sich um, fasste den Jungen neben sich an der Hand.

„Leb wohl, November 11“, murmelte April, während sie July mit sich zog.